
Leistungsverzeichnis

Projekt: Sekundarschule Zielitz
LV-Bezeichnung: Lieferung und Montage von beweglicher Ausstattung der allgemeinen Unterrichtsräume und der Verwaltung für die Sekundarschule Zielitz

Vorbemerkungen

Angaben zur Örtlichkeit:

Anschrift: Sekundarschule „Werner Seelenbinder“ Zielitz
Friedensring 1, 39326 Zielitz
Lage: Dorflage, Anzahl der Geschosse: 2, Aufzug vorhanden

Das Hauptangebot umfasst die Lieferung aller im Leistungsverzeichnis näher beschriebenen Teile. Fest eingebaute Möbel sind komplett mit allen Einbauteilen zur gebrauchsfertigen Verwendung zu montieren.

Zwingend vorgeschrieben ist eine Gesamteinrichtung, in der die einzelnen Einrichtungsgegenstände in Form, Farben und Materialien einander entsprechen, d.h. harmonisch aufeinander abgestimmt sind, um eine zusammenhängende und durchgängige Möblierung der einzelnen Bereiche zu gewährleisten.

Die angebotenen Serien müssen über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren bis zum Zeitpunkt der Angebotslegung produziert worden sein und sich in der Praxis bewährt haben. Außerdem muss eine Nachkaufgarantie für mindestens fünf Jahre gegeben werden.

Für alle angebotenen Produkte gilt eine Mängelhaftung von drei Jahren.

Pläne des Bauvorhabens liegen im Büro des Auftraggebers zur Einsichtnahme nach vorheriger Rücksprache aus. Unklarheiten bezüglich der Ausführung hat der Bieter vor Angebotsabgabe mit dem Auftraggeber zu beseitigen

Auf Verlangen des Auftraggebers sind vor oder nach der Vergabe kostenlos Musterstücke auf der Baustelle aufzustellen bzw. Materialmuster vorzulegen.

Sämtliche zur Lieferung anstehende Teile sind vor der Bestellung nochmals mit dem Verantwortlichen bezüglich Farben, Polsterungen sowie Stückzahlen selbstverantwortlich zu prüfen. Für Schränke hat der Auftragnehmer Aufmaß auf der Baustelle zu nehmen.

Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung auf die Einhaltung des Leistungsverzeichnisses, insbesondere auf Material und Konstruktion, vor, während oder nach der Produktion (auch im Werk des Auftragnehmers) durch sich selbst oder eine unabhängige Materialprüfungsanstalt vor.

Materialien für Möbelgleiter und –rollen

In den Unterrichts- und Verwaltungsräumen soll ein leistungsstarker Akustikbelag von Forbo Flooring, Modul´up 19 dB, verlegt werden.

Für elastische Bodenbeläge sind nach DIN EN 12528 und DIN EN 12529 Rollen mit weicher Lauffläche (Typ W) vorgeschrieben. Zur Vermeidung von Schäden durch Möbelfüße sind analog weiche Möbelgleiter aus geeignetem Filz oder geeigneten Kunststoffen (z.B. TPU, PTFE) zu verwenden.

Bei der Lieferung und dem Einbau verursachte Beschädigungen an Aufzügen, Wänden, Decken, Türen, Böden usw. werden dem Verursacher angelastet und von der Schlussrechnung in Abzug gebracht.

Die Abnahme erfolgt auf alle Fälle im eingebauten, aufgestellten bzw. gereinigten Zustand der Möbel.

Das Leistungsverzeichnis ist in allen Teilen vollständig auszufüllen. Die vom Bieter auszufüllenden Felder für Einzel- und Gesamtpreis befinden sich am Ende einer jeden Position.

Der Bieter hat sich vor Abgabe über die örtlichen Verhältnisse und alle Umstände, welche die Preisermittlung beeinflussen, eingehend zu unterrichten. Nachforderungen aufgrund von Unkenntnis sind ausgeschlossen.

Alle angebotenen Artikel, Bauteile, Baugruppen sind im LV beschrieben. Sie sind zwingend durch entsprechende Datenblätter oder Kataloge zu dokumentieren. Angaben zu Farben sind ausdrücklich erwünscht. Ein eingereichtes Datenblatt, das mit den Anforderungen des LV nicht übereinstimmt, kann nicht korrigiert werden. Weichen die Spezifikationen des Datenblattes von denjenigen des LV ab, steht sogleich fest, dass die Anforderungen des LV nicht erfüllt werden und das Angebot zwingend ausgeschlossen werden muss. Diese objektive Abweichung kann nicht mehr durch weitere nachgereichte Unterlagen, Erklärungen oder Datenblätter vom Bieter geheilt werden (Beschluss OLG Düsseldorf vom 05.10.2016, Az. VII-Verg 24/16). Somit ist eine Nachforderung bzw. Aufklärung des Angebotsinhalts nicht möglich.

Grundsätzlich wird die Sach- und Fachkunde des Bieters vorausgesetzt. Es gelten die für das Gewerk maßgeblichen TÜV, VDE, DVGW, DIN-, DIN EN ISO-Normen, EG-Konformitätserklärung CE. Zusätzlich alle weiteren einschlägigen und zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien. Die technische Ausstattung, die Einrichtung, die Produkte und die Anlagen müssen für den Schulbetrieb geeignet und dem technischen Standard entsprechen. Dort, wo Prüfzeugnisse nach Normen und Vorschriften für den Einsatz in Schulen notwendig sind (z. B. GS-Zertifizierungen oder ähnliche Zertifizierungen), sind diese zu berücksichtigen und jederzeit auf Anforderung vorzulegen.

Die Räume sind besenrein zu verlassen und Verpackungsmaterial bleibt Eigentum des Auftragnehmers. Es ist fach- und umweltgerecht zu entsorgen.

Die Qualitätsvorgaben und alle Vorgaben der Leistungsbeschreibung sind bindend.